Kind und Lämmlein.

Kind und Lämmlein spielen beide
Froh zusammen auf der Weide,
Wälzen sich im grünen Gras,
Springen, necken sich, verstecken
Hinter Büsche sich und Hecken,
Treiben mit einander Spaß.

Sonne glüht, und an dem Himmel
Ziehet hin ein bunt Gewimmel,
Wolkenschäflein, hell und rein.
Ofmals hat das Kind nach oben
Seinen frohen Blick erhoben
Und gewünschet, dort zu sein.

Müd' vom Laufen, setzt sich's nieder,
Lockt sein treues Lämmlein wieder
Zu sich her und streichelt's zart.
„Komm', mein liebes, gutes Schäfchen!
Komm', wir machen jetzt ei Schläfchen
Von der allerschönsten Art!" —

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/667